

## Samuel Wälty

### Kosovision

Kurz nach der Unabhängigkeit des Kosovo präsentierten die Initiatoren der Kosovision eine Vision, um die Zukunft der aufstrebenden Nation mitzugestalten:

Die Kosovision ermöglicht es Viertklässlern, über ihr Leben und ihre Umwelt zu sprechen und nachzudenken. Gemeinsam entwickeln die Schüler eine Projektidee zur Verbesserung ihrer unmittelbaren Umgebung, ihres Dorfes oder ihrer Gemeinde oder der Beziehungen zwischen verschiedenen Gruppen in der Gemeinde. Durch die Umsetzung des Projekts erfahren die Schüler, wie sie eine Idee in die Tat umsetzen können, lernen, dass positive Veränderungen möglich sind, und fühlen die Freude, das Ergebnis zu sehen, sei es ein verbesserter Schulhof, ein aufgeräumter Bach oder Hilfe für Arme Familie.

Auf einer anderen Ebene und ebenso wichtig führt Kosovision die Lehrer in die Gruppenarbeit im Klassenzimmer ein und fördert die Kreativität der Schüler. Die Lehrer sind so befähigt, diese Technik anzuwenden? Instrument "auch in ihrem täglichen Unterricht.

Auf einer weiteren Ebene brachte die Kosovision durch ihren Medienansatz die Erfahrung der Kosovision in alle Wohnzimmer im Kosovo. Viele Jahre lang führten beliebte TV-Persönlichkeiten den Projektfortschritt von der Entwicklung von Projekten in Klassenzimmern über regionale Wettbewerbe bis zur endgültigen Preisverleihung in Pristina, bei der die 50 besten Projektvorschläge live auf RTV präsentiert wurden und die für die Umsetzung ihres Projekts erforderliche finanzielle Unterstützung erhielten.

Ein sehr willkommener und unvorhergesehener Effekt der Kosovision war, dass sich in vielen Schulen Eltern und die größere Gemeinschaft engagierten und Arbeitskräfte, Material und / oder Mittel für die Realisierung des Projekts bereitstellten. Am Ende wurden die positiven Auswirkungen der Kosovision viel größer als je zuvor gedacht.

Eine Stärke der Kosovision war das Bestreben, nicht nur einige wenige, sondern alle Schulen im Kosovo abzudecken, und die Kosovision hat dies geschafft.

Samuel Wälty (Direktor des Schweizerischen Büros für Zusammenarbeit im Kosovo 2007-2011, im Ruhestand)